

Leuchtweitenregulierung nicht protokollierte Störung

Beitrag von „Tayllerand“ vom 22. Januar 2014 um 14:06

Hallo miteinander,

habe jetzt einen V6 TDI luftgefedert seit etwas über einem Jahr und war bisher sehr zufrieden. Nun stelle ich seit ein paar Wochen fest, dass die Leuchtweitenregulierung der Xenon Abblendlichter nicht mehr wie gewohnt reagiert, sondern im Prinzip immer auf der weitesten Einstellung bleibt, egal, welche Verhältnisse vorliegen. Beim Starten mit eingeschaltetem automatischen Abblendlicht fahren die Scheinwerfer sichtbar ihr Testprogramm durch, also zuerst nach unten, dann nach oben, dort bleiben sie dann, egal was passiert und unabhängig davon welche Stufe der Niveauregelung ich einstellt habe. Ich habe das dadurch bemerkt, dass mich bei Nacht entgegenkommende Fahrzeuge immer wieder angeblinzelt haben und dass bei Ortsdurchfahrten alles taghell erleuchtet war, fast kein Unterschied zum Fernlicht. Nun das wichtigste. Die Werkstatt findet nix im Fehlerprotokoll. Das ist ein Effekt, den ich bei anderen Kommentaren zu ähnlichen Themen hier im Forum so nicht gefunden habe. Daher möchte ich das Thema mal neu auflegen.

Die Werkstatt will nicht so richtig ran, die fürchten auf den Kosten sitzen zu bleiben, wenn sie auf Verdacht z.B. Sensoren austauschen und sich hinterher herausstellt, dass die in Ordnung waren.

Da werde mich wohl juristisch Druck machen, aber das technische Problem ist damit nicht gelöst.

Weiß jemand Rat?

T

Beitrag von „curio“ vom 22. Januar 2014 um 15:33

Ich nehme mal an du beziehst dich auf das Abblendlicht.

Die Lampen haben eine statische Einstellmöglichkeit (vulgo mit Schraubenzieher) für die Grundeinstellung. Da kann man auch nichts verstellen, was man nicht wieder zurückschauben könnte und es gibt auch keine Fehlermeldungen.

Da könnte man versuchen das "nachzustellen"

...schlagen Sie mittlerweile beim T2 bei der Inspektion vor zu prüfen (..habe ich dann machen lassen, hinterher war es dann zu hoch eingestellt. Nächstes mal kommt mir da keiner mehr dran wenn alles funktioniert...)

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „stafik“ vom 27. Januar 2014 um 16:48

Hier meine Sache dazu Test dies mal,

"Hallo zusammen, ich wollte eine kurze Rückmeldung geben.

Ich war heute beim und haben die Bi xenon Scheinwerfer neu eingestellt und kalibriert, haben sie codiert und sie da die funktionieren wieder.

Der Meister meinte das das Steuergerät / AFS Leistungsmodul sich auf gehängt hätte. Durch die neu Einstellung alles wunderbar .

der Spaß dauerte 1,5 Std. und die 70,39€ Inkl. Märchensteuer wechselten den Besitzer !!!"

Mit freundlichen Grüßen

David

Beitrag von „Tayllerand“ vom 28. Januar 2014 um 10:44

Hallo miteinander,

Erst mal vielen Dank für die Kommentare. Ich war in der Werkstatt und die haben auch festgestellt, dass die Lampen zu hoch eingestellt waren. Sie hätten das geregelt, sagen sie. Soweit so gut. Ich meine aber, es sei nach wie vor nicht in Ordnung.

Vielleicht kann mir jemand mal fachmännisch erklären, was genau passieren soll, wenn die Regulierung ordnungsgemäß arbeitet.

Wenn ich starte (bei eingeschalteter Licht - Automatik und in der dunklen Garage) geht das Licht an, dann fahren die Scheinwerfer runter und wieder rauf. Dort bleiben sie.

Ist das soweit in Ordnung?

Fahre ich aus der Garage raus (Nacht) und in den beleuchteten Ort, bleiben die Scheinwerfer in

gleicher Höhe, reagieren nicht auf entgegenkommende Fahrzeuge, auch nicht bei dichter Annäherung an ein vorausfahrendes Fahrzeug.

Ist das auch noch in Ordnung?

Soweit ich die Beschreibung verstanden habe, sollte da doch eine Reaktion der Scheinwerfer erfolgen. Ich meine auch, das sei anfänglich so gewesen. Vielleicht bin ich ja auch zu begriffsstutzig, jedenfalls habe ich den Eindruck, dass die Werkstattleute auch nicht so genau wissen, was Sache ist.

Also große Bitte, wenn jemand genau Bescheid weiß, mir das hier mal zu beschreiben.

Vielen Dank

T

Beitrag von „Janni“ vom 28. Januar 2014 um 11:07

[Zitat von Tayllerand](#)

Wenn ich starte (bei eingeschalteter Licht - Automatik und in der dunklen Garage) geht das Licht an, dann fahren die Scheinwerfer runter und wieder rauf. Dort bleiben sie.

Ist das soweit in Ordnung?

Moin, sie fahren nicht nur rauf und runter, sondern schwenken auch noch, ist in Ordnung. Zu Deinen anderen Fragen kann ich nichts sagen, da ich nicht weiss welches Baujahr dein Wagen ist.

Mein TREG 2005 V10 hat Kurvenlicht, aber ich glaube er reagiert nicht auf entgegenkommende Fahrzeuge (...nur manchmal mit der Hupe 😊)

Beitrag von „macko“ vom 28. Januar 2014 um 11:42

Hallo T,

also mit Deiner momentan Beschreibung kann Dir keiner sicher helfen.

Ich nehme an, Du fährst einen TII. Was hat dieser an Sonderausstattung bezüglich Lichttechnik verbaut (Dynamic Light Assist etc).

Grundsätzlich werden die Scheinwerfer auf dem "Prüfstand" manuell auf die richtige Höhe eingestellt, wie bei herkömmlichen Fahrzeugen auch. Je nach Ausführung der Scheinwerfer müssen

sich diverse Sachen während des Betriebs automatisch einstellen, dazu werden Sensoren und u.U. auch Kamera's benutzt. Sollte an einem Teil in der Peripherie ein Fehler vorliegen, werden die Scheinwerfer auf "Notbetrieb" geschaltet und damit einhergehend Komfortfunktionen abgeschaltet.

Einfach manuell die Scheinwerfer auf die richtige Höhe einstellen wird aus meiner Sicht das Problem garantiert nicht lösen...

Gruss
Marco

Beitrag von „curio“ vom 29. Januar 2014 um 09:06

Hallo T,

Wenn sie runter und hoch fahren und danach die Höhe stimmt, ist die Sache ja schon mal grundsätzlich in Ordnung (Abblendlicht). Bei Dynamic Light assist gibt es auch noch eine vertikale Initialisierungsbewegung beim Einschalten.

Das Dynamic light assist muß man aktivieren und funktioniert nur ausserorts und bei einer Geschwindigkeit über ca 60 km/h, eine Veränderung der Ausleuchtung innerorts habe ich noch nie beobachtet.

Bei Störungen innerhalb der elektronischen Stellkomponenten sollte an sich eine Störungsmeldung hinterlegt oder angezeigt werden.

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „coala“ vom 29. Januar 2014 um 10:54

[Zitat von curio](#)

[...] eine Veränderung der Ausleuchtung innerorts habe ich noch nie beobachtet. [...]

Servus Achim,

ich allerdings auch nicht. Ich denke, dieses Leistungsmerkmal existiert nur auf dem Papier beim Touareg...

Grüße
Robert

Beitrag von „lynx61“ vom 18. Februar 2018 um 10:35

Hallo Touareg-Fans,

ich würde mal gerne dieses Thema wiederbeleben. Bei meinem Touareg Bj. 2016 mit AFS und DLS (ohne Luftfederung) hatte ich vor ein paar Tagen genau das Problem, daß hier geschildert ist. Nur mit einer Ausnahme, und zwar bei mir sind die Scheinwerfer nach dem Start in der niedrigsten Position geblieben. Das Ablendlicht leuchtete nur cca. 20 m vor den Wagen, die beleuchtete Fläche hatte einen scharfen Rand, danach nur Streulicht. Fernlicht hat auch wesentlich kürzer geleuchtet als normal. DLS ließ sich nicht aktivieren. Keine Fehlermeldung durch eine Kontrollampe. Habe während der Fahrt alle Lichtschalter-Positionen ausprobiert, ohne Erfolg. Anschließend bin ich zum nächsten Rastplatz gefahren und den Motor abgedreht. Nach dem wiederholten Start war alles wieder ok. Nur nach cca. 100km ist DLS ausgefallen und der Wagen ist permanent mit Fernlicht gefahren. Habe DLS wieder aktiviert und die nächsten 500km bis zum Ende der Fahrt verliefen ohne Vorkommnisse. Seither ist das Problem nicht mehr aufgetreten. Ich vermute, daß ein Sensor gesponnen hat. Der Wagen ist nur noch 2 Wochen in der Garantie und ich habe ein ungutes Gefühl, daß sich da ein Problem mit den Scheinwerfern anbahnt. Deswegen habe ich nächsten Dienstag einen Termin in der Werkstatt vereinbart. Bin aber eher skeptisch, daß das was bringt. Was meint Ihr, soll ich das ignorieren ? Hat jemand derartiges temporäres Problem mal erlebt ?

Vielen Dank im Voraus für etwaige Tipps oder Ideen.

Liebe Grüße,
Rene

Beitrag von „coala“ vom 18. Februar 2018 um 11:27

Servus Rene,

das von dir beschriebene Problem wurde hier meines Wissens nach noch nicht diskutiert, insofern dürfte es mit Lösungsansätzen schwierig werden. Ignorieren würde ich das allerdings nicht, die Position mit der geringsten Leuchtweite wird dann angefahren, wenn ein technisches Problem mit der Leuchtweitenregulierung vorliegt. Von daher ist durchaus von einer technischen Störung auszugehen, die sich garantiert nicht von selbst repariert, sondern dich mit Sicherheit über kurz oder lang wieder einholen wird.

Reklamiere den Fehler in jedem Fall und besteh darauf, dass das auch schriftlich vermerkt, bzw. ins System eingetragen wird. Dann bist du erstmal halbwegs auf der sicheren Seite, wenn die Ursache nicht sofort gefunden werden kann.

Grüße
Robert